

11.12.2011

Junge Hunde waren Wind und Wetter ausgesetzt

Kreisveterinäramt beschlagnahmt in Weilerswist 17 Hundewelpen

Weilerswist/Mechernich (tor). Ein böse Überraschung erlebten Mitarbeiter des Kreisveterinäramtes am Nikolaustag in Weilerswist: Bei einem Zirkus, der in der Gemeinde sein Winterquartier aufgeschlagen hatte, wurden 17 Hundewelpen beschlagnahmt. Ein Bürger hatte die Behörde eingeschaltet, weil Zirkusleute die Welpen auf einem Supermarkt-Parkplatz zum Kauf angeboten hatten. Die Jungtiere - es handelt sich um 16 Australian Shepherds und einen Labrador-Mischling - waren in einer nicht isolierten Hütte der

nächtlichen Kälte ausgesetzt. Auch eine Wärmelampe soll es nicht gegeben haben. Das Kreisveterinäramt hat die beschlagnahmten Tiere ins Tierheim nach Mechernich gebracht, wo sie nun von den Mitarbeitern und Tierarzt Dr. Ludwig Stockem aufgepäppelt werden. Der Tierschutzverein Mechernich sucht nun ehrenamtliche Helfer gebrauchen, die Reinigung und Pflege der Tiere übernehmen. Auch Spenden und Welpenfutter sind willkommen. Wer helfen möchte, kann sich unter ☎ 02443 901278 an Reiner Bauer wenden.



■ Einer der in Weilerswist geretteten Welpen. FOTO: PRIVAT